



Regionalversammlung Mittelhessen

Haupt- und Planungsausschuss Ausschuss für Energie, Umwelt, Ländlichen Raum und Infrastruktur (EULI)



Ergebnisniederschrift über eine gemeinsame Sitzung beider Ausschüsse
(21. Sitzung des HuP und 18. Sitzung des EULI) am 5. Dezember 2019 in Lich-
Arnsburg)

Beginn: 10:30 Uhr

Ende: 12:25 Uhr

Anwesend:

a) ***Mitglieder des Haupt- und Planungsausschusses***

Werner Waßmuth, Vorsitzender
Jürgen Ackermann
Stefan Bechtold (ab 10:55 Uhr, TOP 3)
Dr. Matthias Büger
Martin Hanika
Martin Richard in Vertretung von Dr. Hans Heuser
Jörg Ludwig (bis 12:05 Uhr, TOP 5)
Dr. Christiane Schmahl
Dr. Frank Schmidt
Thomas Scholz
Günter Schrantz
Dr. Thomas Spies (ab 10:45 Uhr, TOP 2)
Manfred Wagner
Gerda Weigel-Greilich

b) ***Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Energie, Ländlichen Raum und Infrastruktur***

Helmut Jung, Vorsitzender
Jürgen Ackermann
Thomas Brunner
Albrecht Fritz in Vertretung von Valentin Bleul
Stephan Grüger (ab 11:20 Uhr, TOP 4)
Frank Ide in Vertretung von Kurt Hillgärtner (bis 12:10 Uhr, TOP 5)
Eberhard Horne
Ulrich Künz in Vertretung von Edgar Luh (ab 11:10 Uhr, TOP 4)
Karl Heinz Reitz
Thomas Scholz
Heinz Schreiber
Uwe Volz (bis 12:10 Uhr, TOP 5)
Werner Hesse in Vertretung von Matthias Weitzel
Marian Zachow
Dr. Matthias Büger (beratendes Mitglied)

c) ***Präsidium***

Klaus Weber
Friedel Kopp

d) **Regierungspräsidium Gießen**

Dr. Christoph Ullrich, Regierungspräsident
Henning Bick, Abteilungsleiter
Dr. Ivo Gerhards, Dezernatsleiter
Antje te Molder
Simone Philippi
Claudia Bröcker
Mira Bernhardt
Pascal Tripp

e) **Schriftführer**

Bernd Willershausen

f) **Geladener Gast**

Michael Franz, Bürgermeister der Gemeinde Beselich

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladungen, der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnungen

Der Vorsitzende des HuP, **Herr Waßmuth**, eröffnet – auch im Namen des EULI-Ausschuss-Vorsitzenden Herrn Jung – die gemeinsame Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Besonders willkommen heißt **Herr Waßmuth** den RVM-Vorsitzenden Herrn Weber, den Regierungspräsidenten Dr. Ullrich mit dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die heutigen Referenten sowie das interessierte Publikum und die Vertreter der Presse. Herr Waßmuth stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Änderungswünsche zur Niederschrift der letzten Ausschusssitzung werden nicht vorgetragen. Gleiches stellt **Herr Jung** für den EULI fest.

Die veröffentlichte Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

...

**2. Abweichung vom Regionalplan Mittelhessen 2010;
Antrag der Gemeinde Beselich auf Erweiterung des bestehenden Gewerbegebiets
„Investzentrum“ im Ortsteil Obertiefenbach
– Beratung und Beschlussfassung durch den HuP-Ausschuss –**

Frau Philippi erklärt die bereits im Vorfeld übermittelte Beschlussvorlage **Drucksache IX/56** anhand einer Power-Point-Präsentation und beantwortet eine Nachfrage von **Frau Dr. Schmah** zu der Fläche, die in der vorliegenden Drucksache nicht zur Zulassung empfohlen wird, aber im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen angemessen berücksichtigt werden soll.

Herr Waßmuth lässt schließlich über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

„Die beantragte Abweichung von den Zielen des RPM 2010 zweck Ausweisung eines Gewerbegebietes wird teilweise zugelassen. Die Teilzulassung beschränkt sich auf den in Karte 3 markierten Bereich der Antragsflächen in einem Umfang von knapp 6 ha.

Hinweis:

Die im Rahmen der Trägerbeteiligung geäußerten Hinweise – insbesondere die der Landwirtschaftsbehörde zur Betroffenheit der landwirtschaftlichen Betriebe und Agrarstruktur – sind im nachfolgenden Bauleitplanverfahren sachgemäß abzuarbeiten.

Der nicht zugelassene Teil der beantragten Fläche wird im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalplans angemessen berücksichtigt.“

Die HuP-Mitglieder stimmen der Beschlussempfehlung einstimmig zu.

Der EULI-Vorsitzende Herr Jung übernimmt die Sitzungsleitung und begrüßt ebenfalls die Anwesenden.

**3. Ergänzendes Verfahren zum Teilregionalplan Energie und Sachstand bei den Normenkontrollverfahren
– Beratung und Beschlussfassung durch den EULI-Ausschuss –**

Herr Jung übergibt das Wort an **Herrn Dr. Ullrich**, der den Anwesenden die wesentlichen Meilensteine und Hintergründe des mehrjährigen Verfahrens erläutert.

...

Ergänzend erläutert **Herr Dr. Gerhards** den Hintergrund bzw. das Ziel der **Drucksachen IX/59 und IX/60** anhand von Präsentationsfolien. Beide Drucksachen und die Präsentation liegen den RVM-Mitgliedern vor.

...

Herr Jung lässt über folgenden Beschlussvorschlag der DS IX/59 abstimmen:

„Den mit dem beigefügten Bericht vorgelegten Beschlussvorschlägen der Oberen Landesplanungsbehörde zu den eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen im Rahmen des ergänzenden Verfahrens zum Teilregionalplan Energie Mittelhessen wird zugestimmt.“

Die EULI-Mitglieder schließen sich der Beschlussempfehlung einstimmig an.

Herr Jung lässt danach über folgenden Beschlussvorschlag der DS IX/60 abstimmen:

1. „Die Regionalversammlung Mittelhessen beschließt gemäß § 6 Absatz 4 des Hessischen Landesplanungsgesetz (HLPG) den gegenüber der Beschlussfassung vom 8. November 2017 unveränderten sachlichen Teilregionalplan Energie Mittelhessen einschließlich der Begründung, des Umweltberichts und der weiteren zweckdienlichen Unterlagen in der vorliegenden Fassung.
2. Alle im Rahmen des erneuten (dritten) Beteiligungsverfahrens vorgebrachten Anregungen und Bedenken gelten auf der Grundlage der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Energie, Umwelt, Ländlichen Raum und Infrastruktur (EULI) vom 5. Dezember 2019 als behandelt und entschieden.
3. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, den Teilregionalplan Energie Mittelhessen sodann nach § 7 Absatz 2 HLPG gemeinsam mit der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 Absatz 3 des Raumordnungsgesetzes (ROG) der obersten Landesplanungsbehörde vorzulegen.“

Die EULI-Mitglieder schließen sich der Beschlussempfehlung einstimmig an.

4. Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen;

- a) Sachstandsbericht und Vorstellung eines Zeitplans (Berichtsvorlage)
- b) Vorstellung des Gutachtens zum Biotopverbundkonzept durch das Planungsbüro TNL

a) **Herrn Dr. Ullrich** schildert zusammenfassend den bisherigen Verlauf des Aufstellungsverfahrens und geht dabei unter Hinweis auf die einschlägige Berichtsvorlage auf die wesentlichen Aspekte ein. Im Verlauf des nächsten Jahres soll der erste Entwurf des Regionalplans Mittelhessen 2020 zur Beratung vorgelegt werden. Nach ausgiebiger Diskussion in den Gremien der Regionalversammlung ist dann ein förmliches Beteiligungsverfahren im ersten Halbjahr 2021 vorgesehen.

...

b) **Herr Dr. Gerhards** erläutert kurz das Gewerbeflächenkonzept des Unternehmens Prognos, welches nach dessen Präsentation in der letzten gemeinsamen Ausschusssitzung auch in der Öffentlichkeit und in den Medien diskutiert wurde. Für die Sitzung der Regionalversammlung am 23. Januar 2020 wird dazu eine Vorlage erstellt. Das Konzept soll als wesentliche Informationsgrundlage für das weitere Vorgehen dienen. Bis zur Identifikation künftiger Vorranggebiete für Industrie und Gewerbe Planung sind noch zahlreiche weitere Kriterien zu beachten, beispielhaft nennt Herr Dr. Gerhards in diesem Zusammenhang die zwecks Ressourcenschonung zu beachtende Bedarfsdeckung im Innenbereich, Belange der Landwirtschaft und des Verkehrsbereichs, die Umweltprüfung sowie vor allem landesrechtliche Vorgaben im Zuge der anstehenden Änderung des Landesentwicklungsplans.

...

c) **Frau Bröcker** informiert die Anwesenden über die bislang stattgefundenen Besprechungen und Zwischenergebnisse, um letztlich die Vorranggebiete und Vorbehaltsgebiete für Natur und Landschaft für den neuen Regionalplan Mittelhessen vorschlagen zu können. Eine wichtige Orientierung dabei bietet das Biotopverbundkonzept, welches das Planungsbüro TNL aus Hungen entwickelt hat. Die dort gesammelten Daten und Erkenntnisse können für die weitere Beratung in den Gremien und mit den Naturschutzverbänden sehr hilfreich sein.

Danach stellt **Herr Bernshausen** vom Planungsbüro TNL das Biotopverbundkonzept Mittelhessen anhand einer PowerPoint-Präsentation vor.

...

5. Regionalbeauftragte der Hessischen Landesregierung für den ländlichen Raum; Informationsaustausch mit den Herren Tobias Scherf und Thomas Zebunke

Einleitend skizziert **Herr Jung** aufgrund eigener Erfahrungen als früherer Erster Kreisbeigeordneter des Landkreises Limburg-Weilburg die besonderen Problemlagen des ländlichen Raums.

Daran anknüpfend geht **Herr Dr. Ullrich** auf die insbesondere seit zwei Jahren ergriffenen Fördermaßnahmen der Hessischen Landesregierung ein.

Die **Herren Scherf und Zebunke** stellen sich persönlich und ihr jeweiliges Aufgabengebiet vor. Generelles Ziel der Regionalbeauftragten ist die Unterstützung der Regionen bei der Stärkung des ländlichen Raums. Im Anschluss veranschaulichen beide Regionalbeauftragte anhand einer Power-Point-Präsentation die einzelnen Elemente der hessischen Gemeinschaftsoffensive für die Ländlichen Räume und erläutern die Fördermöglichkeiten

in den Schwerpunktbereichen Digitalisierung, Gesundheitsversorgung, Mobilität und Verkehr, Sport und Kultur, Wirtschaft und Arbeit, Sicherheit und Recht sowie Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

...

Herr Jung dankt den beiden Referenten für ihren Besuch in der Regionalversammlung Mittelhessen, für die Vorstellung ihrer interessanten Aufgabengebiete und die vielen wichtigen Informationen.

6. Mitteilungen und Anfragen

Herr Jung gibt bekannt, dass die Regionalversammlung Mittelhessen am 23. Januar 2020 im Stadtverordnetensitzungssaal Gießen tagt.

...

Herr Jung wünscht den Anwesenden besinnliche Weihnachten sowie einen harmonischen Jahreswechsel und schließt um 12:25 Uhr die Sitzung.

gez.

Willershausen
Schriftführer

gez.

Waßmuth
Vorsitzender HuP

gez.

Jung
Vorsitzender EULI